

REACH-Vorregistrierung

Konkrete Schritte zur Umsetzung in der Chemischen Industrie

Prof. Dr. Dr. h.c. Reinhard Zellner

- REACH-Phasen
- Datenanforderungen
- Kostenschätzungen
- Rechtliche Aspekte in Konsortien



934/08

1. April 2008 · Frankfurt am Main

UNTERKUNFT

Teilnehmer können sich bis zum 4.3.2008 unter dem Stichwort „GDCh“ (Sonderkonditionen: pro Person im Einzelzimmer € 119,00 inkl. Frühstück) direkt an das Hotel Holiday Inn wenden (Adresse und Telefonnummer siehe „Veranstaltungsort“).

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass die Haftung für bestellte und nicht abgenommene Zimmer beim Kursteilnehmer liegt.

Weitere Unterkünfte erfragen Sie bitte bei:

Tourismus+Congress GmbH
Kaiserstraße 56
60329 Frankfurt am Main
Tel.: +49 69 21238800
Fax: +49 69 21237880
E-Mail: info@infofrankfurt.de
Internet: www.frankfurt-tourismus.de

ANFAHRT

Mit dem Pkw:

Aus Richtung Köln A3: Richtung Frankfurt, vorbei am Frankfurter Flughafen bis Offenbacher Kreuz, dort der Beschilderung Bundesstraße 3 (B3) Richtung Sachsenhausen folgen. Weiter siehe Absatz Offenbacher Kreuz.
Aus Richtung Würzburg/München A3: Richtung Frankfurt, bis Offenbacher Kreuz, dort der Beschilderung B3 folgen. Weiter siehe Absatz Offenbacher Kreuz.

Aus Richtung Gießen oder Darmstadt A5: Richtung Frankfurt, am Frankfurter Kreuz auf die A3 Richtung Würzburg, bis Offenbacher Kreuz, dort der Beschilderung B3 folgen. Weiter siehe Absatz Offenbacher Kreuz.
Offenbacher Kreuz: Folgen Sie ab hier der Beschilderung B3 bis zum Kreisverkehr. Dort biegen Sie die zweite Ausfahrt rechts ab, Richtung Sachsenhausen. Folgen Sie nun dieser Straße (2–3 km) und biegen Sie am Ende rechts auf die Darmstädter Landstraße ab. Jetzt sehen Sie das Hotel auf der linken Seite. Um die Garage bzw. den Parkplatz (beides kostenpflichtig) zu erreichen, biegen Sie auf Höhe der Aral-Tankstelle links ab. Danach die erste Straße rechts in die Mailänder Straße. Nach wenigen Metern sehen Sie dort auf der rechten Seite unseren Außenparkplatz. Um in unsere Hotelgarage zu gelangen, fahren Sie die Mailänder Straße ganz durch bis zur Ampel. Dort biegen Sie rechts ab. Nach wenigen Metern erreichen Sie rechts über die Hoteleinfahrt die Garage.

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

Anreise vom Hauptbahnhof: mit dem Taxi ca. 12,00 EUR und 15 Minuten Fahrzeit; mit öffentlichen Verkehrsmitteln ca. 2,00 EUR und 25 Minuten Fahrzeit. Fahren Sie mit den S-Bahnlinien S2 bis S6 Richtung „Südbahnhof“. An der Station „Konstabler Wache“ steigen Sie in die Busse Nr. 30 oder 36 Richtung „Hainer Weg“ bis zur Haltestelle „Südfriedhof“. Diese liegt direkt vor dem Hotel.

Anreise vom Flughafen: mit dem Taxi ca. 27,00 EUR und 20 Minuten Fahrzeit; mit den öffentlichen Verkehrsmitteln ca. 3,25 EUR und 40 Minuten Fahrzeit. Fahren sie mit der S-Bahnlinie S8 Richtung „Hanau“ bis zur Haltestelle „Konstabler Wache“. Dort nehmen Sie die Busse Nr. 30 oder 36 Richtung „Hainer Weg“ bis zur Haltestelle „Südfriedhof“. Diese liegt direkt vor dem Hotel.

Eine individuelle Anfahrtsbeschreibung können Sie sich unter anderem auf der Internetseite www.map24.de kostenlos erstellen.

GEBÜHREN UND ANMELDUNG

GDCh-Mitglieder	€ 390,-
Nichtmitglieder	€ 450,-

Die Gebühren sind einschließlich Begleitmaterial, Mittagessen, Pausen- und Konferenzgetränken, ausschließlich Unterkunft zu verstehen. Sie unterliegen nicht der Mehrwertsteuerpflicht (Steuerbefreiung nach § 4 Nr. 21a)bb) UStG).

Melden Sie sich bitte per Internet oder schriftlich bis zum 4.3.2008 (Anmeldeschluss) bei der Geschäftsstelle der GDCh an:

GESELLSCHAFT DEUTSCHER CHEMIKER e.V.

Fortbildung
Postfach 90 04 40
60444 Frankfurt am Main

Tel.: +49 69 7917-291/-364
Fax: +49 69 7917-475
E-Mail: fb@gdch.de
Internet: www.gdch.de/fortbildung

Geschäftsführer: Professor Dr. Wolfram Koch
Registernummer beim Vereinsregister: VR 4453 · Registergericht Frankfurt am Main

TEILNAHMEBEDINGUNGEN

Alle Angebote von Veranstaltungen erfolgen auf der Grundlage der Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Gesellschaft Deutscher Chemiker e.V.

Auszug aus den AGB:

Die Anmeldung zu Fortbildungsveranstaltungen wird nach Eingang und Bestätigung durch die GDCh-Geschäftsstelle rechtsverbindlich. Online-Anmeldungen gelten ebenfalls als rechtsverbindlich. Gerne gewähren wir Ihnen ab der dritten Buchung pro GDCh-Fortbildungskurs eines Unternehmens 10% **Rabatt** auf die jeweilige Teilnahmegebühr. Bitte beachten Sie, dass

- Sie sich bei Inanspruchnahme des Rabatts nicht online anmelden. Senden Sie uns für Ihre Anmeldung eine E-Mail mit Angabe der bereits angemeldeten Teilnehmer Ihres Unternehmens.
- bei nachträglichen Teilstornierungen – zusätzlich zu den Stornierungsgebühren – o. g. Rabatt zurückgenommen und die Differenz von 10% nachträglich fakturiert wird.

Stornierungen werden nur in schriftlicher Form akzeptiert. Bitte beachten Sie die folgenden Stornierungsbedingungen:

- Stornierungen bis sechs Wochen vor Anmeldeschluss sind kostenlos.
- Bei Stornierungen innerhalb von sechs Wochen vor dem Anmeldeschluss erheben wir eine Bearbeitungsgebühr von € 50,00.
- Bei Stornierungen nach dem Anmeldeschluss ist die Teilnahmegebühr in voller Höhe zu entrichten.

Es gilt das jeweilige Datum des Posteingangs. Gerne akzeptiert die Gesellschaft Deutscher Chemiker e.V. einen **Ersatzteilnehmer**. Die Nennung hat schriftlich zu erfolgen und ist kostenlos. Etwaige Differenzbeträge zwischen der Teilnahmegebühr von Mitgliedern und Nichtmitgliedern werden in Rechnung gestellt bzw. gutgeschrieben. Bei einer Absage der Veranstaltung seitens der GDCh werden die eingezahlten Gebühren in voller Höhe zurückerstattet. Weitere Regressansprüche gegen den Veranstalter sind ausgeschlossen.

Obwohl im Text häufig nur von Chemikern, Teilnehmern etc. die Rede ist, sind damit selbstverständlich auch Chemikerinnen, Teilnehmerinnen etc. gemeint.

KURSLEITER



Prof. Dr. Dr. h.c. Reinhard Zellner

Institut für Physikalische und Theoretische Chemie
Universität Duisburg-Essen
Universitätsstraße 5
45141 Essen

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an
Thomas Schmiegelt
Tel.: +49 201 79870-191
Fax: +49 201 79870-386
E-Mail: info@cfcs-consult.com

WERDEGANG

Reinhard Zellner studierte von 1965–1971 Chemie und Physik an der Universität Göttingen mit anschließender Promotion. 1979 nahm er eine zweijährige Gastprofessur an der Universität von Texas/Austin, USA wahr. 1980 erhielt er in Göttingen die „venia legendi“ für Physikalische Chemie. 1991 wurde er auf einen Lehrstuhl für Physikalische Chemie der Universität Duisburg-Essen berufen. Den Schwerpunkt seiner wissenschaftlichen Arbeiten bilden atmosphärisch relevante Fragestellungen. 1987–1994 war er Mitglied der Enquete-Kommissionen des Deutschen Bundestages „Schutz der Erdatmosphäre“ und „Schutz des Menschen und Umwelt“. 1989–2001 koordinierte er das Deutsche Ozon-Forschungsprogramm und war Mitglied des wissenschaftlichen Beirats des Ozon-Forschungsprogramms der Europäischen Gemeinschaft. 2000–2003 war er Vorsitzender des Sachverständigenkreises des BMBF „Globale Umweltaspekte“. Er ist stellv. Vorsitzender des Beratergremiums für Altstoffe (BUA) der GDCh und Vorsitzender der DECHEMA Arbeitsausschüsse „Atmosphärenchemie“ und „Stoffkreisläufe der Chemie in der Industriegesellschaft“.

REFERENTEN

Dr. Astrid Dorfer	EVONIK Industries, Hanau
Dr. Felix Endres	CFCS-Consult, Tübingen
Dr. Thomas Gildemeister	ChemConsult, Dresden
Dr. Holger Neumann	Kanzlei Jones Day, Frankfurt/M.
Dipl.-Ökol. Thomas Schmiegelt	CFCS-Consult, Essen
Frauke Stock	Umweltbundesamt, Dessau
Prof. Dr. Dr. h.c. Reinhard Zellner	Universität Duisburg-Essen, Essen

(siehe Kursleiter)
N.N.

ZIELGRUPPE

Produktverantwortliche, REACH-Verantwortliche der produzierenden, importierenden und anwendungsbezogenen Chemieindustrie (Akteure in der Lieferkette)

PROGRAMM

Dienstag, 1.4.2008

- 9.00 Beginn der Veranstaltung
- 9.30 Einführung: Chemikalienbewertung vor und mit REACH (Zellner)
- 10.00 Die REACH-Phasen, ein kurzer Überblick – Welche Weichen werden durch jetzige Firmenentscheidungen gestellt? (Endres)
- 10.30 Welche Substanzdaten werden bei welchen Entscheidungen benötigt? Unternehmerische Ziele für Substanzen bestimmen den Umfang der Daten und Tests. (Schmiegelt)
- 11.00 Die Basis-Arbeiten in Ihrer Firma: Wofür ist es jetzt höchste Zeit, was kann noch warten? (Endres)
- 11.30 Top oder Flop: Validierung von Tests und Daten; Alternativen: Recherchen/Beauftragung (Schmiegelt)
- 12.00 Mittagspause
- 13.00 Nutzung ökotoxikologischer Informationen bei der Vorregistrierung (Stock)
- 13.30 Kostenschätzungen – Welche Tests sind wirklich notwendig? (Gildemeister)
- 14.00 Substanzidentifizierung und Identität von Stoffen (N.N.)
- 14.30 Stoffinformationsaustauschforen (SIEFs und PRE-SIEFs) (N.N.)
- 15.00 Kaffeepause
- 15.30 Rechtliche Aspekte der Kooperation bei der Vorregistrierung (Neumann)
- 16.00 Erste Erfahrungen aus der chemischen Industrie – Wie geht ein Großunternehmen damit um? (Dorfer)
- 16.30 Abschlussdiskussion (Zellner)
- ca. 17.15 Ende der Veranstaltung

Änderungen und Ergänzungen vorbehalten

VORKENNTNISSE

Grundkenntnisse der Chemikaliensicherheit und der Chemikaliengesetzgebung

ZIEL

Ziel des Kurses ist die Unterstützung der Teilnehmer bei der Umsetzung der Vorregistrierung, der ersten Phase der REACH-Verordnung (01.06. – 30.11.2008). Die Fortbildung vermittelt die dazu nötigen Kenntnisse, informiert über den sinnvollen und rationellen Arbeitsablauf und gibt den Teilnehmern das zur Kommunikation und Zusammenarbeit mit anderen Beteiligten und Betroffenen hilfreiche Wording zur Hand.

INHALT

Mit REACH ist am 01. Juni 2007 ein neues, europaweit geltendes Chemikalienrecht in Kraft getreten. Ohne Vorregistrierung ist die Vermarktung von Stoffen ab dem 01.12.2008 einzustellen (Ausnahme: Neustoffanmeldung). Neben der Einhaltung von Fristen werden detaillierte Anforderungen an die Registrierungsunterlagen gestellt. Die Phase der Vorregistrierung steht unmittelbar bevor. Sie ist der Auftakt des gesamten Registrierungsprozesses. In dieser nur sechsmonatigen Zeitspanne klären die Akteure ihre Rolle in der Lieferkette, die Datenanforderungen und deren Kosten und legen die Identität fest. Dabei spielen Fragen zur Wertigkeit stoffbezogener Studien und die Kosten eine Rolle sowie der Umfang der noch nicht vorhandenen Tests. Rechtliche Aspekte sind bei der Zusammenkunft in Konsortien maßgebend. Abgerundet wird die Fortbildung durch Praxisberichte.

STOFFVERMITTLUNG

Vorträge, Praxisberichte und Diskussion

BEGLEITMATERIAL

Die Teilnehmer erhalten während des Kurses schriftliches Begleitmaterial.

TEILNEHMERZAHL

maximal 100 Personen

VERANSTALTUNGSORT

Holiday Inn Frankfurt City-South, Conference Centre
Mailänder Straße 1
60598 Frankfurt am Main
Tel.: +49 69 6802-0
Fax: +49 69 6802-333
E-Mail: info.hi-frankfurt-citysouth@queensgruppe.de
Internet: www.frankfurt-citysouth-holiday-inn.de